

PRESSEINFORMATION

Sehr geehrte Damen und Herren,

Wir möchten Sie auf unsere nächste Ausstellung aufmerksam machen:

Werner **KALIGOFSKY**, “nachbilder”

Ines **LOMBARDI**

Vernissage: Donnerstag, 12. März 2002, 19.00 Uhr

Ausstellungsdauer: 13. März – 13. April

Werner Kaligofsky, geb. 1957 in Wörgl, nimmt in seinen mehrteiligen Fotoarbeiten auf die Geschichte von Film- und Fotobildern Bezug. Seine Überführungen von verschiedenen medialen Diskursen in das Medium Fotografie – Reinhard Braun bezeichnet Kaligofskys Verfahren als “Re-Präsentation” – stellt sich nicht nur als technisch-visuelles Mapping von Wirklichkeiten, sondern damit gleichsam auch als Mapping von Wahrnehmung, Bewusstsein und Gesellschaft dar. Werner Kaligofsky “inszeniert” mit seinen Arbeiten eine Logistik der Wahrnehmung, welche die medientechnische Verspiegelung der Welt thematisiert: Blickverhältnisse als Repräsentationsverhältnisse als Medienverhältnisse als Kontrollverhältnisse.

Der Künstler lebt und arbeitet in Wien.

Ines Lombardi, geb. 1958 in Sao Paulo, hat bei Maria Lassnig studiert. Sie lebt und arbeitet seit 1980 in Wien.

Ihre Arbeit bezieht sich auf eine Fahrt mit einem Tankschiff von Rotterdam bis zum Schwarzen Meer.

Die Zeit zwischen Abfahrt und Ankunft.

Die unvollendete Sprache der Arbeit spielt mit der gleichen Sehnsucht, die auch unsere Welt in Bewegung setzt und deswegen ist die Irregularität ein Zeichen, dass man über *error*, Fragmente einer Realität spricht, die in sich selbst den Zwiespalt hat, in der sie sich ausdrückt und repräsentiert.

Im Fotohof präsentiert die Künstlerin einen Teil dieser Arbeiten.

Weitere Informationen und Fotomaterial senden wir Ihnen auf Wunsch gerne zu.